

ARBEIT MACHT KRANK! ARBEIT MACHT GESUND!

Vom richtigen Maß zwischen Erfüllung und Krankheit

Impulse von:

DR. PETER CZISCH,
CHEFARZT DER TAGESKLINIKEN
OBERENSINGEN UND ESSLINGEN

DR. IRMGARD PLÖSSL,
ABTEILUNGSLEITERIN BERUFLICHE TEILHABE
RUDOLF-SOPHIEN-STIFT GMBH, STUTTGART



**IST METZ STIFTUNG
ZEIT FÜR MENSCHEN**

9. WERKSTATT- GESPRÄCH

Donnerstag, 22. Februar 2018, 19.00 Uhr,
Werkstatt am Neckar, Wendlingen.

In Kooperation mit der Werkstatt am Neckar
und der Samariterstiftung

**WERKSTATT
AM NECKAR**



SAMARITER 
STIFTUNG

Vom richtigen Maß zwischen Erfüllung und Krankheit

Die einen stöhnen über den steigenden Stress bei der Arbeit und freuen sich auf den Ruhestand. Die anderen, arbeitslos, verlieren den Halt im Leben. Viele ziehen aus Inhalt und Stellung ihrer Arbeit Bedeutung und Identität für ihr Leben, andere kommen plötzlich nicht mehr zurecht und leiden unter einer psychischen Erkrankung.

In den Wartezimmern der Ärzte in psychiatrischen Kliniken sitzen Menschen aller Arten von Berufen und fast allen Alters nebeneinander.

Was läuft schief?

Wie kann ich mich schützen?

**Woher kommt die Zunahme
der psychischen Erkrankungen?**

Wie gehe ich mit erkrankten Menschen um?

**Donnerstag, 22. Februar 2018, 19.00 Uhr in der
Werkstatt am Neckar, Heinrich-Otto-Str. 20, 73240 Wendlingen.
info@zeit-fuer-menschen.de oder 07022 505299**

Dr. Peter Czisch, Chefarzt der Tageskliniken
Oberensingen und Esslingen

Dr. Irmgard PlöbI, Abteilungsleiterin Berufliche Teilhabe
Rudolf-Sophien-Stift gGmbH, Stuttgart

GESPRÄCH AUF DEM PODIUM

Christian-Marius Metz, Geschäftsführer der IST Metz GmbH

Gerhard Wick, 1. Bezirksleiter der IG Metall, Esslingen

Thomas Cwik, Leiter der Werkstatt am Neckar

WERKSTATTGESPRÄCHE Wirtschaft, Handel und Sozialunternehmen im Dialog

**Werkstatt am Neckar
Heinrich-Otto-Straße 20
73240 Wendlingen**